



INFORMATIONSBLATT 02/14



Liebe Patscherinnen und Patscher !

Nun ist es soweit – die **elektronische Zustellung** von Schriftstücken der Gemeinde in Form eines e-Mails (genauer gesagt registered Mail) ist ab sofort möglich. Dieses **kostenlose Service** hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt! Daher lade ich ein, dieses Angebot zu nutzen. Briefe, Rechnungen, Verschreibungen kommen – wie z.B. von der Handyrechnung gewohnt – per Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden. In der ersten Phase werden primär Verschreibungen und Grundsteuerbescheide elektronisch zugestellt, sukzessiv wird jedoch unser Angebot auf andere Aussendungen erweitert.

Für die Umstellung auf elektronische Zustellung ist das Einverständnis erforderlich:

- Den unten angeführten Abschnitt ausschneiden und mit der Post retournieren, faxen oder an die buchhaltung@patsch.tirol.gv.at senden. Natürlich kann der Abschnitt auch persönlich im Gemeindeamt abgegeben werden.



registered E-Mail
(RSa- und RSb-Zustellung nicht möglich)

- Ja, ich bin mit der elektronischen Übermittlung von Erledigungen (Abrechnungsbeilage, Bescheid, Brief, Rechnung, Verschreibung,...) durch die Gemeinde einverstanden und helfe dadurch Kosten zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Name:EDV-Nr.:

Adresse:,

E-Mail Adresse:.....@.....

Unterschrift:

***) Ihre EDV-Nr. finden Sie im rechten oberen Bereich auf Ihrem Abgabenbescheid!**

e-Zustellung via Registered Mail bedeutet: keine verpasste Sendung, kein umständliches Abholen beim Postamt oder Postpartner!

Noch Fragen, Anregungen, Wünsche? Wir freuen uns auf jede Rückmeldung und auf eine zahlreiche Beteiligung!

BESCHREIBUNG LETZTE SEITE

Die Gemeinde ist bestrebt den Verwaltungsaufwand zu minimieren und ersucht um Unterstützung.

Ein großer Schritt in diese Richtung ist der Abschluss eines Abbuchungsauftrages für die anfallenden Gemeindegebühren und Steuern (Wassergebühr, Kanalgebühr, Grundsteuer, Müllgebühr,).

Wer sich für diese Lösung entscheidet hat folgende Vorteile:

1. Alle Zahlungen erfolgen fristgerecht und in richtiger Höhe.
2. Die Zahlungsinformationen (Bescheide und Rechnungen) werden wie gewohnt zugestellt.
3. Immer pünktlich und erst am Fälligkeitstag (d.h. mehr als 1 Monat später!)
4. Lästige Mahnungen sind hinfällig.
5. Der zusätzliche Weg zum Bankinstitut entfällt.

Den Antrag für die Ermächtigung zum Einzug der Gemeindeabgaben befindet sich auf der nächsten Seite, bitte diesen ausfüllen und retournieren.



UNTERSTÜTZEN SIE UNS

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:



(DI Andreas Danler)



GEMEINDEAMT PATSCH
Bezirk Innsbruck-Land, Tirol
Dorfstraße 22, 6082 Patsch
Tel.: +43 512 378757, Fax-DW 4
gemeinde@patsch.tirol.gv.at

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Damit ist auch meine/unsere kontoführende Bank ermächtigt, die Lastschriften einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann, wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Ich/Wir habe(n) das Recht, innerhalb von 8 Wochen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei meiner/unserer Bank zu veranlassen.

Name und genaue Anschrift des Zahlungspflichtigen	
IBAN des Zahlungspflichtigen	BIC
Geldinstitut	
Verwendungszweck Gemeindeabgaben - *) EDV Nr.	

Die Aktuelle Vorschreibung ebenfalls abbuchen
(Bitte ankreuzen)

- Ja, bitte abbuchen.
 Nein, ich werde den Vorschreibebetrag dieses Mal noch selbst überweisen.

Creditor-ID: AT51ZZZ00000035296

An (Zahlungsempfänger)

Gemeindeamt Patsch
Dorfstraße 22
6082 Patsch

Ort, Datum, am
Unterschrift/en des/der verfügbaren Kontoinhaber

***) Ihre EDV-Nr. finden Sie im rechten oberen Bereich auf Ihrem Abgabenbescheid!**

BESCHREIBUNG ELEKTRONISCHE ZUSTELLUNG

(Alle Informationen sind auch auf unserer Homepage www.patsch.gv.at abrufbar)

In dieser Form erhalten Sie dann die Dokumente der Gemeinde:

1) Sobald ein neues Dokument (Rechnung, Vorschreibung, Abrechnungsbeilage, Brief,...) an Sie versandt wurde, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail. Das Dokument selbst liegt diesem E-Mail nicht bei. Im E-Mail ist ein Link auf das Dokument enthalten – diesen Link bitte anklicken.

Betreff: Elektronisches Poststück Ihrer Gemeinde

Sehr geehrte Damen und Herren!


Es wurde für Sie von Ihrem Gemeindeamt ein elektronisches Poststück (Abrechnungsbeilage, Bescheid, Brief, Rechnung, Vorschreibung,...) bereitgestellt. Bitte sehen Sie dieses bei nächster Gelegenheit ein. Den Link zum Poststück finden Sie nachstehend.

Link: [Ihr Poststück](#) (bitte anklicken)

2) Wenn Sie auf den im E-Mail angeführten Link geklickt haben, gelangen Sie zur Übersicht der zugestellten Dokumente.

Wichtig: Vorschreibung, die Rechtsmittelbelehrung und eventuelle Beilagen sind auf mehrere PDF aufgeteilt. Die Vorschreibung finden Sie in dem Dokument, das mit den Buchstaben ZS beginnt.

Um das Dokument zu sehen, klicken Sie auf „Öffnen“ oder „Herunterladen“

 **BriefButler**
Jetzt bequem empfangen!

RegisteredMail von Absender "Gemeinde (TEST)"

Folgende Dokumente dieser elektronischen Sendung stehen für Sie zum Download bereit:

Dateiname	Größe	Öffnen	Herunterladen
ZS0000531000001.pdf	120 Kb	Öffnen	Herunterladen
Rechtsmittelbelehrung.pdf	23 Kb	Öffnen	Herunterladen

Sendungsdetails

Absender	Gemeinde (TEST)
Hinterlegung	04.09.2013 um 11:35 Uhr
Heruntergeladen	04.09.2013 um 12:21 Uhr

Um ihr Dokument anzusehen, benötigen Sie einen PDF Reader, wie zum Beispiel den Acrobat Reader denn sie hier <http://get.adobe.com/de/reader/> herunter laden können.

Hilfe und Support Handy-Signatur aktivieren Versenden

3) Nun wird das Dokument geöffnet – bitte drucken Sie es aus oder speichern es auf Ihrem Computer ab (nach 90 Tagen wird das Dokument am Versandsystem gelöscht).
Wir bitten um fristgerechte Einzahlung, sofern Sie über keinen Bankeinzug verfügen.